

Technik

Was ist Autogas?

Die internationale Bezeichnung LPG ist die Abkürzung für Liquefied Petroleum Gas. Zur Verwendung als Treibstoff für Automobile wird es als Flüssiggas oder Autogas bezeichnet. Flüssiggas fällt im Raffinerieprozess bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas an.

Autogas erfreut sich insbesondere in den letzten Jahren zunehmender Beliebtheit als preiswerter und umweltverträglicher Kraftstoff.

Fahrzeuge mit Flüssiggasantrieb haben einen höheren Kraftstoffverbrauch als solche mit Benzinversorgung. Der Grund dafür liegt in der Tatsache, dass die von 1 Liter Autogas rund 0,54 kg entspricht, während die Masse von 1 Liter Benzin gleich 0,73 kg.

Theoretisch ergibt sich bei Autogas daraus ein Mehrverbrauch von rund 26%. In der Praxis ist der Verbrauch bei Autogas nur um etwa 20% höher, weil Flüssiggas im Gegensatz zu Benzin vollständiger verbrannt wird.

Starten auf Gas?

Ihr Auto ist mit einem Benzinstartsystem ausgerüstet. Daher erfolgt das Anlassen des Motors immer auf Benzin.

Das Fahrzeug wird auf Benzin getartet und verbleibt anschließend, für ca. 40 Sekunden, auf Benzinbetrieb, damit ein sicheres Anspringen des Motors gewährleistet ist und die Benzineinspritzanlage des Fahrzeugs funktionstüchtig bleibt. Es ändert sich also nichts am Startverhalten.

Umschalten auf Autogasbetrieb

Das Fahrzeug kann nach Wahl des Fahrers sowohl auf Gas als auch weiterhin auf Benzin betrieben werden. Durch das Ausnutzen beider Tanks können die Reichweite des Fahrzeugs verdoppelt werden.

Zum Umschalten auf den gewünschten Kraftstoff muss einfach die Taste am Kraftstoffwahlschalter gedrückt werden.

Automatisches Umschalten auf Benzin

Das Fahrzeug schaltet automatisch auf Benzinbetrieb um, wenn der Gastank leer. Das Umschalten wird durch die Anzeige am Kraftstoffumschalter signalisiert.